

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

Einreicher: Roy Radünzel
Federführendes Amt: Hauptamt
Verfasser: Oberbürgermeister

Nr.:042/2025
Stadtrat

Datum:14.04.2025

Gegenstand der Vorlage:

Personalangelegenheit "Hallenwart/in"

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die befristete Nachbesetzung der Stelle „Hallenwart/in“ im Sachgebiet Schule und Sport mit 39 Stunden wöchentlich in der Entgeltgruppe 4 TVöD.

Beschlussempfehlung/Beschlussergebnis:

Sitzung am / Gremium	Ein- stimmig	Ja	Nein	Ent- haltung
08.05.2025 Stadtrat Wernigerode				

Art der Aufgabe:

☒ Freiwillige Aufgabe

☐ Pflichtaufgabe

Finanzielle Auswirkungen:

Buchungsstelle/Maßnahmen-Nr.: 4.2.4.01.5012000/5022000/5032000

☐	keine finanziellen Auswirkungen	EUR
☐	Gesamteinnahmen* in Höhe von:	EUR
☒	Gesamtausgaben* in Höhe von:	51.300 EUR

*Bei unbefristeten/lfd. Angelegenheiten ist die Jahresangabe erforderlich!

☒	Mittel stehen im laufenden HH zur Verfügung	
☐	keine	
☐	einmalige	
☐	Laufende Folgekosten/-leistungen i.H.v.	EUR/Jahr

(Auswirkungen i.d. Folgejahren einschätzen, ggf. detaillierte in Anlage)

Nachhaltigkeitseinschätzung nach dem Augsburger Modell:

Bei der Anwendung der Nachhaltigkeitseinschätzung handelt es sich um eine Übergangslösung, die als Lernprozess zu verstehen ist, bis mit dem Stadtentwicklungskonzept eigene Wernigeröder Leitlinien genutzt werden können.

	fördernd	kein Effekt	hemmend		fördernd	kein Effekt	hemmend
Ökologische Zukunftsfähigkeit	Bitte ein „x“ eintragen			Wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit	Bitte ein „x“ eintragen		
Ö1. Klima schützen		X		W1. Wernigerode als Wirtschaftsstandort stärken		X	
Ö2. Energie- und Materialeffizienz verbessern		X		W2. Leben und Arbeiten verknüpfen		X	
Ö3. Biologische Vielfalt erhalten und entwickeln		X		W3. Soziales und ökologisches Wirtschaften fördern		X	
Ö4. Natürliche Lebensgrundlagen bewahren		X		W4. Finanzen nachhaltig generieren und einsetzen		X	
Ö5. Ökologisch mobil sein für alle ermöglichen		X		W5. Flächen und Bebauung nachhaltig entwickeln und gestalten		X	
Soziale Zukunftsfähigkeit				Kulturelle Zukunftsfähigkeit			
S1. Gesundes Leben ermöglichen		X		K1. Wernigerode als selbstbewusste Mittelstadt begreifen		X	
S2. Bildung ganzheitlich leben		X		K2. Werte reflektieren und vermitteln		X	
S3. Sicher leben - Risiken minimieren		X		K3. Vielfalt leben		X	
S4. Allen die Teilhabe an der Gesellschaft ermöglichen		X		K4. Beteiligung und bürgerschaftliches Engagement stärken und weiterentwickeln		X	
S5. Sozialen Ausgleich schaffen		X		K5. Kunst und Kultur wertschätzen		X	

Begründung:

Im Rahmen einer Krankheitsvertretung soll die Stelle „Hallenwart/in“ in der Sporthalle Stadtfeld befristet nachbesetzt werden.

Die Nachbesetzung ist dringend notwendig, da der Inhaber der Stelle langzeiterkrankt ist. Ursprünglich sollte der Mitarbeiter nach eigener Aussage im Februar 2025 wiederkommen. Da seitens der Baumaßnahme Sporthalle Stadtfeld angedacht war, diese mit Beginn der Osterferien 2025 fortzusetzen und seitens der Kolleg/innen des Teams Sportgrün die Bereitschaft vorhanden war, den zweiten Hallenwart für den Zeitraum von 3 Monaten zu unterstützen, erfolgte zunächst keine Nachbesetzung, auch um Kosten zu sparen.

Da sich der Bauablauf der Baumaßnahme Sporthalle Stadtfeld verändert hat und eine erneute Schließung der Sporthalle erst mit Beginn der Sommerferien erfolgt bzw. derzeit nicht absehbar ist, wann der Kollege aus dem Krankenstand zurückkommt, ist eine Krankenvertretung dringend erforderlich.

Mit Beginn der Sommersaison müssen die Kolleg/innen des Teams Sportgrün wieder vollumfänglich ihrem eigentlichen Aufgabengebiet der Vorbereitung und Pflege aller im Stadtgebiet vorhandenen Freisportanlagen nachkommen. Zudem sind die Kolleg/innen in die Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen des Amtes 40 eingebunden. Eine weitere Kompensierung der Aufgaben eines Hallenwartes durch die Mitarbeiter/innen Sportgrün ist somit nicht länger möglich.

Die Sporthalle Stadtfeld ist eine Dreifeldsporthalle und damit die größte Sporthalle in Wernigerode. Zwei Mitarbeiter/innen arbeiten dort im Wechselschichtmodell in der Früh- und Spätschicht. Im Vormittagsbereich nutzen zwei Schulen sowie zwei Kindertagesstätten diese Sporthalle gleichzeitig für den Schulsport. Im Nachmittagsbereich trainieren von 16:00 bis 22:00 Uhr Sportvereine. Die Auslastung der Sporthalle liegt bei 95 Prozent (inkl. Wochenende).

Neben der Pflege des Innen- und Außenbereichs der Sporthalle gehört auch die Pflege des Schulsportplatzes in der Dammstraße zu den Hauptaufgaben. Gerade in den Sommermonaten wird dieser intensiv genutzt.

Unter der Woche ist der /die Hallenwart/in vorrangig für die Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflichten, die Koordinierung der Belegung, Reinigungsarbeiten im Innen- und Außenbereich zuständig. Externes Reinigungspersonal ist in dieser Halle nicht tätig. Die tägliche Reinigung der Sporthalle, Sanitär- und Nebenräume obliegt dem /der Hallenwart/in.

Aufgrund der hohen Auslastung ist es beispielsweise erforderlich, dass zwischen Schul- und Vereinssport noch einmal Reinigungsarbeiten vorzunehmen sind. Des Weiteren besitzt diese Sporthalle viele technische Anlagen, die gerade im Jahr 2024 instantgesetzt worden. Diese können nur durch geschultes Personal bedient werden. Die Bedienung durch bspw. Lehrer/innen oder Übungsleiter/innen ist durch die Komplexität der technischen Anlagen nicht möglich. Zumal teilweise mehrere Trainingsgruppen parallel in der Sporthalle trainieren. Besonders an den Wochenenden ist die Auslastung der Sporthalle sehr hoch, da es sich um die einzige Sporthalle in Wernigerode mit Tribüne handelt. Bei großen Veranstaltungen unterstützt der / die Hallenwart/in den jeweiligen Veranstalter und führt notwendige Reinigungsarbeiten aus.

Weiterhin ist der /die Hallenwart/in der Sporthalle Vertretung für den /die Hausmeister/in der Ganztagsgrundschule Stadtfeld. Im Abendbereich ist er /sie zudem für die Verschlussicherheit der Grundschule verantwortlich, da auch in der Grundschule einige Sportgruppen trainieren.

Diese Stelle ist im Stellenplan in der Stellenübersicht Teil B: Arbeitnehmer unter dem Produkt 4.2.4.01 Sporthallen und Sportplätze zu finden (Seite 13 „Stellenübersicht Teil B: Arbeitnehmer“).

Kascha
Oberbürgermeister



Stellenbeschreibung

Stellen-Nr.: 40.1.5.0

1. Arbeitsplatzinhaber

Name, Vorname:	Arbeitszeit: 39 h	Datum der Übernahme des Arbeitsplatzes in der aktuellen Ausgestaltung:
----------------	-----------------------------	--

2. Organisatorische Eingliederung

Funktionsbezeichnung: Hallenwart/in		Amt/ SG: 40.1
Unterstellt: 40.1.6.0 (Leiter Sport-Grün)	Unterstellung: -	
Vertretung für: Hallenwart anderer Sporthallen	Vertreten von: Hallenwart anderer Sporthallen sowie Platzwarte	

3. Erforderliche Qualifikation

Benötigte Ausbildung - ggf. zusätzliche Anforderungen (Abschlüsse, Prüfungen, Führerschein etc.)

- handwerkliche und gärtnerische Kenntnisse
- Führerschein mindestens Klasse B

4. Aufgabenbeschreibung

4.1 Kurzdarstellung der wesentlichen Aufgaben

Lfd. Nr.	
	• Wird genutzt für Stellenausschreibungen, Arbeitszeugnisse etc. • Eine ausführliche Beschreibung nehmen Sie bitte unter Pkt. 4.2 vor!
1.	Verantwortung für Ordnung und Sicherheit, Kontrolle der Einhaltung Arbeitsschutz, Gesundheitsschutz, Brandschutz und Hygienerichtlinien in den Sportstätten
2.	Vorbereiten der Sportplätze für den Schul- und Vereinssport sowie Pflege der Außenanlagen
3.	Reinigungs- und Pflegearbeiten in und auf den Sportstätten
4.	Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflichten, Ausführung des Winterdienstes auf den Sportplätzen und den Außenanlagen
5.	Vor- und Nachbereitung des Schulsport- und Trainingsbetriebes, z.B. Aufbau von Geräten
6.	Vornehmen von Kleinreparaturen
7.	Durchsetzung von Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit sowie Abstimmung mit den Nutzern, Kontrolle der Auslastung, Wahrnehmung der Verschlussicherheit
8.	Unterstützung bei Transportarbeiten für andere Einrichtungen innerhalb Amt 40
9.	Unterstützung bei der Vorbereitung von Veranstaltungen Amt 40

4.2 Detaillierte Aufgabenbeschreibung

Lfd. Nr.	Aufgaben mit Arbeitsschritten (Bei Bedarf werden weitere Seiten automatisch eingefügt!)	Zeit- anteil in %
1.	Verantwortung für Ordnung und Sicherheit, Kontrolle der Einhaltung Arbeitsschutz, Gesundheitsschutz, Brandschutz und Hygienerichtlinien in den Sportstätten. ▪ Umsetzung der erstellten Wartungspläne / Wartungsintervalle ▪ Prüfung der sicherheitsrelevanten Anlagen sowie deren Dokumentation ▪ Überwachung der Ausführung von Arbeiten durch Fremdfirmen ▪ Auslösung von Havarieaufträgen bzw. Durchführung von Störungsmeldungen ▪ Materialbestellung für Reparatur, Reinigung etc. beim Vorarbeiter ▪ monatliche Ablesung der Verbrauchsdaten sowie Kontrolle und Überwachung der Medienverbräuche - Energiemanagement ▪ monatliche Kontrolle und Dokumentation der Sichtprüfung aller fest installierten und vorhandenen Sportgeräte in den Sporthallen sowie auf den Freisportanlagen	15
2.	Vorbereiten der Sportplätze für den Schul- und Vereinssport sowie Pflege der Außenanlagen ▪ Hecken schneiden, Gehölzschnitt, Schredderarbeiten ▪ Flächen bewässern, ▪ Rasenpflege, Nachsaat, Rollrasen, ▪ Sportplätze Abkreiden, ▪ Flächen von Laub befreien (harken, pusten, saugen), ▪ Schädlingsbekämpfung ▪ Müllbeseitigung	15
3.	Reinigungs- und Pflegearbeiten in und auf den Sportstätten ▪ Reinigung des gesamten Innenbereiches der Sporthalle inkl. Sanitär- und Umkleide- sowie Geräteräume ▪ Reinigung der Sanitäreinrichtungen auf den Sportfreianlagen ▪ Reinigung der Sportgeräte und Ballanlagen ▪ kleine Reparaturarbeiten auf und in den Sportstätten sowie an den Sportgeräten (z. B. Reinigungsarbeiten bis in 8 m Höhe)	30
4.	Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflichten, Ausführung des Winterdienstes auf den Sportplätzen und den Außenanlagen	10
5.	Vor- und Nachbereitung des Schulsport- und Trainingsbetriebes z.B. Aufbau von Geräten	5
6.	Vornehmen von Kleinreparaturen ▪ Sportgeräte ▪ Mobiliar ▪ Sportplatzbarrieren usw.	5
7.	Durchsetzung von Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit sowie Abstimmung mit den Nutzern, Kontrolle der Auslastung, Wahrnehmung der Verschlussicherheit	10
8.	Unterstützung bei Transportarbeiten für andere Einrichtungen innerhalb des Amt 40 (Schränke, Tische, Stühle, Maschinen usw.)	5
9.	Unterstützung bei der Vorbereitung von Veranstaltungen des Amt 40 z. B. Tag der Vereine usw.	5
Summe:		100

5. Erforderliche Fachkenntnisse

Lfd. Nr.	• Welche Fachkenntnisse werden unter Bezug auf Pkt. 4.2 regelmäßig u. in welchem Umfang benötigt? • Handwerklich Beschäftigte geben zusätzlich die zu bedienenden Maschinen, techn. Anlagen etc. an!
zu 1.-9.	Gärtnerische Grundkenntnisse und handwerkliche Fachkenntnisse sowie folgende Rechts- und Verwaltungsvorschriften: - Unfallverhütungsvorschriften - Sportförderrichtlinien und Entgeltordnung für Sportstätten der Stadt Wernigerode - Arbeitsschutz- und Brandschutzbestimmungen - Erste Hilfe - Dienstanweisungen der Stadt Wernigerode - Brandschutzhelfer

6. Besondere Befugnisse

(Weisungs- u. Unterschriftsbefugnisse, Handlungsspielräume, etc.)

--

7. Unterschriften

7.1 Bestätigung der Aufgabenübertragung durch die/den Vorgesetzte/n:

Ich bestätige die Richtigkeit der **Pkt. 1 - 6** dieser Stellenbeschreibung.
Die Ausfüllhinweise zu diesem Formular habe ich beachtet.

Datum:

Unterschrift und Funktion des Vorgesetzten

7.2 Kenntnisnahme des Arbeitsplatzinhabers:

Vorstehende Aufgaben und Befugnisse wurden dem Arbeitsplatzinhaber verbindlich übertragen. Dieser ist verpflichtet in diesem Rahmen eigenständig zu handeln und im Einzelfall auf Weisung des Vorgesetzten dienstlich notwendige Sonderaufgaben zu übernehmen.

Eine Ausfertigung/Kopie mit den ausgefüllten **Pkt. 1 - 6** habe ich erhalten.

Datum:

Unterschrift des Arbeitsplatzinhabers

8. Stellenbewertung

Bewertungsergebnis: **EG 4 TVöD**

Datum:

Unterschrift Hauptamt